

Unteralbach: Kolpinggedenktag

"Hab Hoffnung"

Die Kolpingsfamilie Unteralbach beging den Kolpinggedenktag mit einem adventlichen Gottesdienst. Mitglieder wurden geehrt.

Präses Pater Jakob thematisierte die Leitworte des Kolpingwerkes, Tatkraft, Mut, Verantwortung, Gottvertrauen, Begeisterung und Freude, und zeigte auf, dass man damit ein sicheres Fundament für alle weiteren Lebensbereiche legen könne.

Beim Familiennachmittag würdigte Ortsvorsteher Andreas Buchmann das Engagement der Kolpingsfamilie im öffentlichen Leben der Gemeinde. Nach einem Film über Fronleichnam in Hüfingen, einem Dorf in der Schwarzwald-Baar Region, regte Präses Pater Jakob zum Nachdenken über den Stern, als dem Symbol für Weihnachten, an. Sein freundlicher Strahl kündigt: "Hab Hoffnung, hab Mut, gib nicht auf, vertrau deinen Sehnsüchten, öffne dich den Mitmenschen".

Nach den Aufnahmen einiger Neumitglieder in die Kolpinggemeinschaft konnten langjährige Mitglieder für ihre Treue geehrt werden. Für 25 Jahre Simone Schöffner, Markus Kern, Stefan Ludwig, Michael Diez und Andreas Moll, für vierzig Jahre Werner Hofmann und Rudi Knapp. Der Nachmittag klang mit Bildern von den Aktivitäten des vergangenen Jahres aus.